



Die Dorfschelle

NOTIZEN FÜR
BÜRGER UND FREUNDE BAD BODENDORFS
HERAUSGEBER: HEIMAT- UND BÜRGERVEREIN BAD BODENDORF E.V.

Heft Nr. 4/2018

Ausgabe 119

4. Quartal Dezember 2018

Besinnung

... ist an diesen Tagen angesagt, wie es von Klugen und Weisen angeraten wird. Sicher eine lobenswerte Empfehlung, aber es ist vielleicht auch gut, wenn man es damit nicht allzu sehr übertreibt. Joachim Ringelnatz hat es einmal mit dem Zitat „Die besinnlichen Tage zwischen Weihnachten und Neujahr haben schon manchen um die Besinnung gebracht“ trefflich ausgedrückt. Auch etwa die Aufgabe, einen Besinnungsaufsatz schreiben zu müssen, gehört für viele auch nicht gerade zu den schönsten Erinnerungen aus der Schulzeit. Heiter besinnlich klingt da schon besser und macht zudem Sinn, denn Besinnung und Humor passen, wissenschaftlich belegt, gut zusammen. Aber apropos Sinn, was ist das eigentlich? Nun, bekannt sind die fünf Sinne, die man tunlichst stets zusammenhalten sollte. Daneben gibt es noch etwa Frohsinn, Feinsinn im positiven Sinne, aber auch

Leichtsinn, Starrsinn oder Blödsinn, bei denen man sich möglichst eines Besseren besinnt.


Liest man in der Zeitung über manche Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft und weiteren Kreisen, da findet man gar manche, von denen man sich wünschte, sie kämen mal wieder zur Besinnung. Also Besinnung, etwas durchaus Erstrebenswertes, und sie passt auch ausgesprochen gut zur Weihnachtszeit, aber das möglichst verbunden mit Frohsinn, so, wie es die Lieder „Fröhliche Weihnacht überall“ oder „Oh du fröhliche...“ wohlthuend verkünden.



***Eine heiter besinnliche Weihnachtszeit
und alles Gute für 2019
wünscht Ihre Redaktion***




***Der Heimat- und Bürgerverein
wünscht ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für 2019***



**Wir wünschen allen
unseren Gästen, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr 2019.**

Familie Riffel, Familie Aslani und Mitarbeiter



Bistro ☎ 5084 · Bad ☎ 5087 · www.nostalgiefreibad.de

Winzer-Gaststätte

*Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und guten Rutsch.*

Inh. Wolfgang Wilhelms
Hauptstraße 117, 53489 Bad Bodendorf
Tel. 0 26 42 / 99 89 90 · Mobil 01 51 / 11 57 18 40
Mail Winzergast@bad-bodendorf.de

**Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 16 – Ende
Sa. 15 Uhr – Ende, Küche 15 Uhr – Ende · So. 11 – 14 + 16 – 21 Uhr, Küche 11 – 14 + 16 – 21 Uhr**



Kfz-Meister-Fachbetrieb



Kondic

Unsere Leistungen:

- Reparaturen aller Marken
- Klimaanlagen-Service
- Fahrzeugaufbereitung Innen & Außen
- Karosserie- & Lackierarbeiten
- HU/AU durch DEKRA Mo + Mi 16.00 Uhr
- Inspektionsservice nach Herstellervorgaben
- Achsvermessung
- Reifenservice
- Reparatur & Austausch von Autoscheiben
- Gebrauchtwagenhandel
- Fehlerdiagnose (Fehlerspeicher auslesen)

Ihre zuverlässige Kraftfahrzeugwerkstatt vor Ort

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr · Sa. 9.00 – 12.00 Uhr
 Moselstraße 71 Telefon 0 26 42 / 99 99 99
 53489 Sinzig-Bad Bodendorf Fax 0 26 42 / 99 99 98
 Mail info@montechristomobile.de
www.montechristomobile.de

Druckhaus optiprint

www.druckhaus-optiprint.de

kranzweiherweg 15 / 53489 sinzig / tel 0 26 42 - 98 10 51



Telefonanlagen Video TV Sat Verkauf und Reparatur

Telefon 0 26 42-442 91
 Hauptstraße 108 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
www.radio-hoffmann.de · info@radio-hoffmann.de

Service aus Meisterhand

| Von 8 bis 20 Uhr

Wir haben Zeit für Sie, wenn Sie Zeit haben!

Vereinbaren Sie Ihren individuellen Beratungstermin zwischen 8 und 20 Uhr in einer unserer Geschäftsstellen, bei Ihnen zu Hause oder in Ihrer Firma. Sie bestimmen den Termin, wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen!



Bad Bodendorfer Unternehmen

Volksbank
RheinAhrEifel eG 

www.voba-rheinahreifel.de



Krippenspiel 2018 in St. Sebastianus Der Frieden des Weihnachtsfestes

Fast überall auf der Welt wird es gefeiert, das Weihnachtsfest. Und beinahe jedermann kennt den Ursprung des Festes, die Weihnachtsgeschichte: Die belegte Herberge in Bethlehem, der Engel am Himmel, die Hirten auf den Feldern, die Geburt des Kindes. Frei nach dem Buch „Das Weihnachtskind“ von Rose Lagercrantz, in dem die Suche der Menschen nach Frieden im Mittelpunkt steht, spielen, singen und gestalten 25 Kinder im Grundschulalter die Weihnachtsgeschichte in der diesjährigen Kinderkrippenfeier. Untermalt wird das Stück durch stimmungsvolle bekannte und unbekannte Musik- und Gesangseinheiten, solistisch oder im Chor dargeboten, und der Familienband unter der Leitung von Thomas Giesen.

Eine besondere Herausforderung stellt in diesem Jahr das sog. Quempas-Singen dar, ein 500 Jahre alter Brauch eines weihnachtlichen Rundgesangs, bei dem aus verschiedenen Richtungen und mit dem Wechsel einzelner leiser Stimmen und kraftvollem Chorgesang für das Kind in der Krippe gesungen wird. Die verschiedenen Richtungen, aus denen gesungen wird, stehen für die vier Himmelsrichtungen der Erde. Die Bedeutung ist klar: der ganze Erdkreis besingt die Ankunft von Gottes Sohn. Der Brauch des



*Krippe St. Sebastianus
gestaltet von Dorothea Willemsen
und Katja Nickel*

Quempas-Singens ist noch heute an vielen Orten ein fester Bestandteil der Advents- und Weihnachtszeit. In rund 10 Proben, die nach den Herbstferien begannen, studieren die Kinder diesen außergewöhnlichen, in Melodie und Intonation anspruchsvollen Gesang ein, angeleitet von Stefanie Becker, Johanne Giesen, Anita Heuser, Daniel Schwedhelm und Maike Vogel. Sie kümmern sich auch um Kulisse, Kostüme und Requisiten, die zum Teil in den vergangenen Jahren dank einiger Spenden bereits angeschafft werden konnten, teilweise aber auch neu gebaut, gebastelt oder ausgeliehen werden. **cb**

*Herzliche Einladung zur Kinderkrippenfeier
am 24. Dezember
in der Kirche St. Sebastianus um 14.30 Uhr.*

Dezember Freud

Wieed der Dezember richtig kalt
on weiße Mötze dreiht de Wald
em Kamin wärmb os et Feujer,
dann steit et Chresskend vür de Düer.

Refrain:

Wenn et dann en oser Köch...
Noh Äppel, Nöss on Stolle röch,
dann denken ech aan fröher
on meng Kendezeit kütt nöher.
Sehn de Mamm met rude Backe
Für die Plätzje Baumnöss knacke.

Wenn dann op denne kaale Finster
En voller Praach die Eisblome jlitzere,
On Owends wied de Himmel rut,
Dann back et Chresskend für os Brut.

Refrain: Wenn et dann en oser Köch...

On strahlt die viete Käaz om Kranz,
dann freut sich jede kleine Panz.
Noch zweimol schlofe, dann määt janz hööch
et Chresskend sech op senge Wääch.

Refrain:

Wenn et dann en oser Köch...



*Elfi Steigmann, Köln
überarbeitet in Bodendorfer Platt
von Reinhold Steinborn*

Musik an der Weihnachtskrippe

Unter dem Titel „Musik an der Weihnachtskrippe“ lädt der Spielmannszug Blau Weiß zusammen mit dem Tambourcorps Oberwinter am Dreikönigstag zu einer beschaulichen Stunde ein. Die Veranstaltung findet am Sonntag, den 6. Januar 2019, um 17.00 Uhr in der Kirche statt. Neben moderneren weihnachtlichen Musikstücken werden auch traditionelle Lieder dargeboten. Dazwischen tragen Kinder der Musikschule und Mitglieder des Spielmannszuges besinnliche und meditative Texte sowie auch kritische Gedanken vor.

Eingeladen sind alle, ob groß oder klein, ob alt oder jung, den Weihnachts- und Hirtenliedern zuzuhören oder auch mitzusingen und die schöne Krippe zu bestaunen. Anschließend werden vor der Kirche Getränke und kleine Leckereien angeboten, um den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

KLEINE KUNSTSCHULE IM BLAUEN HAUS

KUNSTKURSE FÜR KINDER & ERWACHSENE

Wochenkurse, Wochenendkurse, Ferienkurse. Privat- und Gruppenkurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Professionelle & individuelle Betreuung in allen Techniken. Einstieg jederzeit.

KOSTENLOSE PROBESTUNDE!

Stefanie Manhillen, Am Rotberg 22,
53489 Bad Bodendorf, Telefon 9742971
info@kleinekunstschule.de
www.kleinekunstschule.de

Bad Bodendorfer Unternehmen

Neues Leben im Geschäftshaus ehemals Elektro-Schmitz



Im Jahre 1955 ließ Peter Schmitz das Wohn- und Geschäftshaus in zentraler Lage am Bahnhof erbauen, womit er die Voraussetzungen schuf, seinen jungen, 1949 gegründeten Elektrofachbetrieb weiter zu entfalten. Seitdem führte die Familie den Betrieb bis heute und in Zukunft erfolgreich, inzwischen in der dritten Generation. Das Ladenlokal allerdings wurde vor einem Jahr aus wirtschaftlichen Gründen geschlossen, und die Bad Bodendorfer fragten sich folglich mit Sorge, was wird aus diesem Traditions-Geschäftshaus Elektro Schmitz? Die Lösung fand sich, als der IT-Geschäftsmann Reiner Stutz vor einigen Monaten das Anwesen von Claudia Niehues Rodriges, der Enkelin von Peter Schmitz, erwerben konnte. So füllte sich das Haus nach einigen Umbaumaßnahmen durch zwei Neueröffnungen mit neuem Leben.

IT Systemhaus RS Computer

Es ist keine Neueröffnung im eigentlichen Sinne. Reiner Stutz, Computerfreak von Kindesbeinen an, stieg schon vor 25 Jahren noch zu Hause in seinem Wohnort Löhndorf in diese Zukunftsbranche ein. Seine Frau Doris ist Schulleiterin der Erich-Kästner-Realschule in Ahrweiler, und die beiden Söhne sind wie der Vater dabei, eine IT-Laufbahn einzuschlagen. Sehr bald verlegte Stutz seinen Betrieb in größere Räume in Heimersheim und entwickelte ihn hier zu dem inzwischen sehr renommierten Geschäft mit namhaften Kunden aus Wirtschaft, Verwaltung und Schulwesen, aber auch Privatleuten. Es gilt dabei, die Betriebe im EDV-Bereich zu maximieren, Hard- und Software zu pflegen und zu betreuen, aber auch Personal an die Betriebssysteme heranzuführen und zu schulen. Bei Computerstörung oder gar Ausfall, Alptraum jeder heutigen Firma oder Institution, ist Eile geboten. So ist der Chef oder einer seiner fünf festangestellten Mitarbeiter, sofort unterwegs, um Systeme wieder zum Laufen zu bringen. Notfalls muss die perfekt eingerichtete Werkstatt der Firma für schnelle Abhilfe sorgen. Ein weiteres Standbein im Angebot des Systemhauses ist das Erstellen und Pflegen von Internet-auftritten wie Homepages und auch Internet-Shops, wofür eigens ein Grafikbüro eingerichtet ist. Relativ neu im digitalen Angebot sind „Video-Walls“, große Anzeigeflächen für bewegliche Bilder zu Werbezwecken, etwa für Firmen und Veranstalter. Als Beispiel dürfte jedem bei der Abfahrt von der B266 nach Sinzig schon die Video Wall von Computer Stutz an der Fassade des Gebäudes von TSS-Autoteile ins Auge gefallen sein, und demnächst



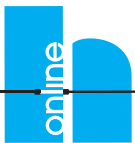
Diplom-Ingenieur Karl Hanenberg

Service und Beratung rund um den PC

Bad Bodendorfer Unternehmen



Schwalbenweg 7 - 53489 Sinzig
Telefon 02642 9939460 - Mobil 0163 4307123
info@hanenberg-online.de - www.hanenberg-online.de



- ✓ EDV-Service für Gewerbe und Privat
- ✓ Webseitenerstellung
- ✓ Hardware / Software / Verkauf
- ✓ Netzwerke / WLAN / DSL / IP-Telefonie
- ✓ Virenschutz / Datenrettung / Security



wird es eine weitere Wand im linken Teil der Schaufensteranlage des nun neubelebten Geschäftshauses in unserem Dorf geben.

Kims Nagelkreation

Die 27 Jahre junge gelernte Kosmetikerin Kim Leyendecker aus Heimersheim hat mit der Eröffnung ihres Studios mit hohen Investitionen den Schritt in die Selbständigkeit gewagt und somit auch das Ladenlokal in der Bahnhofstraße mit neuem Leben erfüllt. Zuvor war sie in zwei Instituten in Bad Neuenahr tätig. Irgendwann auf der Fahrt mit der Ahrtalbahn von Heimersheim zu ihrem derzeitigen Wohnsitz in Bonn fiel ihr beim Halt in Bad Bodendorf das



Schild „Gewerbefläche zu vermieten“ im gegenüberliegenden Schaufenster auf. Der Kontakt zu Reiner Stutz, den sie schon aus Heimersheim kannte, war schnell geknüpft, und so schaffte sie es, ihr Projekt in Sache Schönheit in kürzester Zeit zu verwirklichen. Im Angebot sind auf zwei Plätzen Nagelmaniküre- und Modulation in allen Varianten. Des Weiteren gibt es je eine separate Abteilung für Fußpflege und Kosmetikbehandlungen, wobei sie auch für Mikrodermabrasion, einer Methode zur Hautverjüngung, zertifiziert ist. Neu ist eine hautschonende Sonnenbank mit Collagen Booster zur Hautbefeuchtung und speziellen Röhren zur Anregung der Vitamin D-Produktion im Körper.

Natürlich ist Kim Leyendecker bewusst, dass es im Dorf noch weitere Angebote auf ihrem Gebiet gibt, aber sie baut darauf, dass die Branche weiter boomt, zudem bringt sie einen nicht kleinen Kundenstamm aus der näheren und weiteren Umgebung aus ihren vorherigen Tätigkeiten mit. **BK**

Neuer Chefarzt in der Ahrtalklinik Dr. Jochen Beideck

Nachdem der ehemalige Chefarzt, Dr. Peter Flies, vor einem Jahr die Klinik verlassen hatte, um sich anderweitig zu orientieren, war Dr. Gunter Giesen, der bis 2012 das Haus 16 Jahre lang sehr erfolgreich geführt hatte, in die Bresche gesprungen und hatte die Leitung zwischenzeitlich nochmal kommissarisch übernommen, um keine Vakanz entstehen zu lassen. Nun konnte mit Dr. Jochen Beideck ein neuer kompetenter Nachfolger gefunden werden, der seit 1. Oktober Chefarzt des Bad Bodendorfer Fachkrankenhauses ist. Zuvor war er neun Jahre an der Universitätsklinik Lübeck tätig, wo er auch ursprünglich seine Facharztausbildung auf den Gebieten der Kardiologie und der Angiologie absolviert hatte. Bei unserem Besuch konnte man überall im Hause Erleichterung über die neue Entwicklung spüren. Einen großen Sprung in Richtung Süden von Lübeck ins Ahrtal hat der 39jährige Facharzt mit seiner Familie gewagt, die sich hier in ihrem derzeitigen Wohnsitz in Ahrweiler ausgesprochen wohlfühlt, voran der 7jährige fußballbegeisterte Sohn Marlon, der beim Ahrweiler BC bereits seine Mannschaft gefunden



**Frohe Weihnachts-Feiertage
und ein gesundes, erfolgreiches 2019**

**Bad Bodendorfer
Unternehmen**

www.bad-bodendorf.com

Seifer & Co. GmbH

Bad • Heizung • Solar • Klima • Wartung • Kundendienst

Rastenberg 16 53489 Sinzig www.firma-seifer.de
Tel.: 0 26 42 / 42 12 5

Sanitär
Heizung
Solar

MARAVILLA
BEAUTY SPA HOTEL & RESTAURANT
★★★★

GUTSCHEIN
Das Wohlfühlmenü für Körper und Geist

10 JAHRE

Schöne Geschenkideen für ein entspanntes 2019

Hauptstr. 158 • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Tel: 0 26 42 / 40 00 0 • www.maravilla-spa.de

Dessauer-Druck

*Wir wünschen allen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes und gutes Jahr 2019.*

**Renate Grau
und Dieter Dessauer**

Dessauer-Druck • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Telefon 02642/403199 • Mail dieter.dessauer@bad-bodendorf.de

**Schreinerei
Steinborn**
Meisterbetrieb

Innentüren, Fenster und Haustüren – Reparaturservice
Möbel und Einbauschränke – Innenausbau – Holzfußböden

An der Glasfabrik • 53498 Bad Breisig
Telefon 02642/43644 • Fax 02642/991946

Bad Bodendorfer Unternehmen

Herstellung und Reparaturen von Ziegeldächern



Aufdoppelung und Umdeckung von Ziegeldächern

Holzbau Leydecker & Schmitz

ZIMMERERARBEITEN | INNENAUSBAU | TROCKENBAU

Zimmererarbeiten | Holzbausanierungen | Terrassenüberdachungen | Vordächer u. Carports
Balkonbau in Holzbauweise | Holzrahmenbau | Dachgeschossausbauten | Dämmarbeiten

Frank Leydecker | Schubertstraße 5 | Tel. 02642-3086114 | Mobil 0178-7233801
53489 Bad Bodendorf | Fax 02642-3086115 | info@holzbau-l-s.de

WWW.HOLZBAU-L-S.DE

Gönnen Sie Ihren Füßen professionelle Pflege und wohltuende Entspannung!

Mobile Fachfußpflege

Inge Baumann

53489 Bad Bodendorf · Ahrtalstraße 24

Tel.: (0 26 42) 40 91 26 · Mobil: (0177) 7 48 73 02

- Termine nach telefonischer Vereinbarung -

Getränke



Mo.-Sa.
800-2145 Uhr

Bad Bodendorfer Unternehmen

ABHOLMARKT · HEIMSERVICE

Tel. 02642-99 26 03

Am Rotweinwanderweg · Heerweg 18

Familie Tirréé wünscht allen Freunden, Kunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr.

Inhaberin: Monika Klar

im Institut de beauté



Bad Bodendorfer Unternehmen

Das Studio für „Sie“ und „Ihn“

Hauptstraße 41
Sinzig-Bad Bodendorf
Telefon 02642/41463

SCHADE
Versicherungsmakler

- Versicherung für Gebäude, Hausrat, Haftpflicht, Unfall
- Optimierung privater Krankenversicherung
- Private und betriebliche Altersversorgung



Hans-Otto Schade
Betriebswirt, Versicherungsfachmann (BWW)
Am Sonnenberg 59, 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Telefon 02642-99787 48, Mobil 0171-6936113
schade@hotelversicherungen.de
www.hotelversicherungen.de

Bad Bodendorfer Unternehmen

„Die Versicherung ist das einzige Produkt, das Sie nicht mehr kaufen können, wenn Sie es benötigen!“

hat. Auf unsere Frage an Dr. Beideck, was ihn dazu bewegen habe, die Chefstelle in der Ahrtalklinik anzunehmen, erklärte er uns, dass er den Hauptgrund in der Möglichkeit gesehen habe, hier sowohl auf dem Gebiet der Kardiologie als auch insbesondere dem der Angiologie tätig zu werden, wo es um Erkrankungen nicht nur der Herzgefäße, sondern auch der Arterien, Venen und Lymphbahnen gehe, ein ärztliches Aufgabenfeld, das er in Zukunft in diesem Hause noch mehr in den Vordergrund rücken möchte. Hinzu kam, dass seine Frau, Dr. Johanna Beideck kürzlich auch ihre Facharztausbildung zur Kardiologin abgeschlossen hat und ebenfalls ins Ärzteteam des Hauses einsteigen konnte. In der engen Verzahnung der Klinik mit dem medizinischen Versorgungszentrum der beiden ambulanten Praxen Dr. Grzan, Kardiologie, und Dr. Klessascheck, Psychatrie, sieht er eine ideale Kombination zum Wohle der Patienten. Ganz wichtig ist ihm aber auch die enge Vernetzung mit den umliegenden Arztpraxen und Krankenhäusern. Als Mitbegründer des neuen Herzinfarkt-Netzwerks Rhein-Ahr-Eifel, zu dem sich Häuser der Region bis in den Neuwieder Raum zur Maximierung klinischer Infarktbetreuung zusammengeschlossen haben, hat er hier bereits Akzente gesetzt. Die Ahrtalklinik mit ihrem hoch motivierten Team und einer ausgezeichneten Ausstattung für Diagnose und Therapie soll zukünftig in diesem Verband ein gewichtiger Partner sein.

Beim Abschied wünschten wir Dr. Beideck, der in seiner Freizeit gerne dem Lauftraining nachgeht, wofür er hierzulande beste Voraussetzungen vorfindet, viel Erfolg bei seiner segensreichen Arbeit zum Wohle der Patienten und ihm und seiner Familie alles Gute in der neuen Heimat. **BK**

KG Rievkooche – neuer Vorstand rührig am Werk für die Session 2018/19



Lange zurück liegt mittlerweile die Jahreshauptversammlung der KG Rievkooche Blau-Weiß Bad Bodendorf e.V. im Mai dieses Jahres. Der Vorstand rund um den neu gewählten Vereinsvorsitzenden Norbert Röhn ist „hinter den Kulissen“ bereits

emsig mit Vorbereitungen beschäftigt und freut sich darauf, den Bürgern und Besuchern aus Nah und Fern eine tolle Session 2018/19 zu bescheren.

Denn es ist endlich wieder so weit: Der nunmehr schon 5. Mondscheinumzug am Karnevalsfreitag (01.03.2019) in Bad Bodendorf wirft seine Schatten voraus. Die Umzugsteilnehmer sind herzlich eingeladen, ihre Kostüme und /oder ihren Wagen – wie in den vergangenen Jahren wunderbar umgesetzt – entsprechend der Dunkelheit wieder leuchtend, bunt und kreativ zu gestalten. Auch über bunt geschmückte und beleuchtete Häuser freuen sich KG, Zugteilnehmer und Besucher! Der Umzug startet am 1. März 2019 um 18.33 Uhr. Die Aufstellung erfolgt wie gewohnt auf der Hauptstraße ab Ecke Heerweg in Richtung Lohrsdorf. Nachdem sich der närrische Lindwurm durchs Dorf gewunden hat, biegt er zum Abschluss in die Schulstraße Richtung Grundschule ab). Hier erfolgt die Zugauflösung über die Hauptstraße Richtung Sinzig.

Im großen Festzelt auf der Schulwiese können dann im Anschluss an den Umzug alle Jecken aus Nah und Fern gemeinsam feiern, tanzen und schunkeln. Für die musikalische Unterhaltung im Festzelt sorgt DJ Buddy, ein mitt-

lerweile altbekanntes Gesicht bei unseren Veranstaltungen.

Neu: Der Kartenvorverkauf für die Mondscheinparty im Festzelt findet es in dieser Session erstmals an zwei Terminen auf dem Bad Bodendorfer Freitagsmarkt statt am 8. und 15. Februar 2019 können die Karten jeweils ab 14.00 Uhr im Info-Zelt der KG (8,- €) bei einem netten Klaaf und kölscher Musik erworben werden.

Der Vorstand hofft, dass viele Bodendorfer diese Möglichkeit wahrnehmen, sich Karten vorab frühzeitig zu sichern, da das Festzelt 2017 komplett ausverkauft war.

Zugleiter Marc Bauer nimmt ab sofort Zuganmeldungen entgegen. Interessierte Gruppen und Vereine finden auf der Homepage der KG unter www.kg-bad-bodendorf.de in der Rubrik „Zuganmeldung“ alle Informationen zum Umzug sowie das Anmeldeformular.

Auch „einfach so“ für Infos über den Verein und seine Arbeit findet man diverse Kontaktmöglichkeiten auf der Homepage der KG. Der Vorstand freut sich immer über Ideen, Anregungen oder einfach über Interessierte!



KG Rievkooche lädt alle Senioren zum Karneval ein

Liebe Senioren von Bad Bodendorf!

Am Sonntag, 17. Februar 2019, findet die Seniorensitzung der Session 2018/2019 statt. Hierzu möchten wir Sie alle sehr herzlich einladen.

Kommen Sie um 14.11 Uhr in den Saal der Winzergaststätte und erleben Sie bei uns einen lustigen und jecken Nachmittag. Wir bieten Ihnen närrische Unterhaltung vom Feinsten. Das Sinziger Dreigestirn wird natürlich auch vorbei schauen. Und die erste Tasse Kaffee servieren wir Ihnen kostenlos! Wenn Sie möchten, holen wir Sie sehr gerne von zu Hause ab und bringen Sie auch nach der Sitzung wieder dorthin. Melden Sie sich bitte telefonisch unter 0163-5106949, Frau Christa Bell.

Wir freuen uns auf einen tollen und närrischen Nachmittag mit Ihnen. Kommen Sie gerne kostümiert und feiern Sie mit uns Karneval in Bad Bodendorf.

Ihr Vorstand der KG Rievkooche

Rievkooche-Sitzung im Winzerverein

Am 23. Februar 2019, ab 18.11 Uhr wird dem Publikum im Saal der Winzergaststätte wieder einiges geboten: Eine bunte Mischung aus Tanz, Musik und Vorträgen wird für einen lustigen kurzweiligen Abend sorgen. Ob Lokalkolorit unserer „Bodendorfer Originale“ oder prinziplicher Besuch aus den Nachbarorten, für jeden Jecken wird etwas dabei sein. Für den Tusch zur richtigen Zeit, den ein oder anderen Schunkelwalzer und für die an die Sitzung anschließende Rievkooche-Party konnte der bekannte DJ Buddy verpflichtet werden. Auch nach 23.11 Uhr kann zu guter Musik weiter gefeiert, geschunkelt, getanzt und gelacht werden.

Die Karten kosten 12,- € und sind erhältlich am 9. Februar 2019, ab 9.00 Uhr in „Moni's Haarstudio“.

FROHE WEIHNACHTEN...

...und Gottes Segen für 2019

Am Kurgarten • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Tel. 0 26 42 / 40 60 • www.maranatha.de

Bad Bodendorfer Unternehmern

maranatha
SeniorenZentrum

Helmut Heuser
Zimmerei und Hochbau GmbH
Inhaber Manfred Heuser

Tel. 0 26 42 / 4 61 62 o. 63 97 • Fax 0 26 42 / 4 61 63
Hauptstraße 32 • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf

Bad Bodendorfer Unternehmern

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, Bad Bodendorfer Bürgern, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2019.

Lohnsteuerhilfeverein Rhein-Ahr-Eifel e.V.
Elke von Rauchhaupt
Beratungsstellenleiterin
Nahweg 2, 53489 Bad Bodendorf, Tel. 0 26 42 / 99 3 99 33

GÄSTEHaus BAUER

— Ambiente —

Wir wünschen unseren Gästen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Madeleine, Melanie und Peter Koschek

Saisoneröffnung 4. April 2019
Öffnungszeiten: Donnerstag, Freitag und Samstag ab 16.00 Uhr

Aschermittwoch Fisch-Essen
Um Reservierung wird gebeten!

Sinzig-Bad Bodendorf • Hauptstr. 52 • Tel. 0 26 42 / 4 21 87
Fax 0 26 42 / 90 39 10 • Mail info@gaestehaus-bauer-koschek.de
www.gaestehaus-bauer-koschek.de

Bad Bodendorfer Unternehmern

St. Sebastianus-Bruderschaft will hoch hinaus

28 Männer der St. Sebastianus Bruderschaft 1681 e.V Bad Bodendorf machten sich am Bahnhof in Bad Bodendorf auf den Weg, den Kölner Dom aus bislang ungewohnten Blickwinkeln zu besichtigen. Vor Ort teilte sich die Gruppe, für einige ging es hinab in das Unterreich des Kölner Doms auf eine ungewöhnliche Entdeckungstour zu Ausgrabungen bis hin zur spätrömischen oder Mittelalterzeit, während der man antike Bauteile als Fundamente wiederverwertete – quasi eine Verschwendung alter Kunst. Diese Fundamente wurden zum ersten Mal kurz nach Beendigung des Zweiten Weltkriegs genau untersucht, um eventuelle negative Auswirkungen nach den Bombenangriffen zu beleuchten. Mittlerweile ist die Unterwelt des Kölner Doms nahezu vollständig erschlossen.

Bewegten sich die einen auf altem römischen Grund, so ging es für die Schwindelfreien rasant in die Höhe: Die ersten 98 Stufen überwand man elegant mit dem Bauaufzug und konnte in einer Höhe von über 20 Metern die ersten Eindrücke sowohl von der Domplatte als auch vom Kathedraleninneren aus der Vogelperspektive sammeln. Die nächsten 25 Meter erklimmen alle zu Fuß und legten dabei weitere 149 Stufen zurück. Selbst Helmut Giesen zeigte mit seinen über 80 Jahren, wie FITT ES nach oben gehen kann. Leicht außer Atem konnte man zunächst in über 47 Metern die herrliche Höhensonne des Sommertages genießen und begab sich auf einen Rundgang in luftiger Höhe durch die oberen Strebebögen. Dadurch, dass die Strebebögen sowohl den Winddruck als auch den Gewölbeschub an das Fundament und damit an das Erdreich abgeben, erlaubte es schon zu Zeiten der Gotik Kirchenbauten höher und filigraner zu errichten. Entlang langer Wege mit der Bleieindeckung, die eine Gesamtmasse von rund 600 Tonnen ausmacht, hatte man bei



Vor den Toren des Kölner Doms

sommerlichen Temperaturen einen herrlichen Weitblick bis hin zum Siebengebirge. Der Weg zurück zum Aufzug führte durch den aus Eisenträgern zusammengesetzten Dachstuhl.

Von der Aussichtsplattform in mehr als 100 Metern Höhe vom KölnTrianglePanorama auf der Schäl Sick durfte die Gruppe nicht nur einen letzten Blick auf den Kölner Dom werfen, der 360°-Rundblick bot in alle Richtungen freie Sicht auf die Kölnkulisse nebst Umland.

Zum kulinarischen Abschluss ließ man sich in einem Kölner Brauhaus eine deftige Brotzeit nebst einiger Kölsch schmecken.

Ein großer Dank gilt Brudermeister Wilfried Bauer, der diese interessante Tour professionell geplant und organisiert hatte. Schon jetzt sind viele auf ein kommendes Ziel für den nächsten Ausflug gespannt, aber bis dahin laß noch vill Wasser de Rhing eraf.

tjp

Fotowettbewerb zum Jubiläum des SC Bad Bodendorf

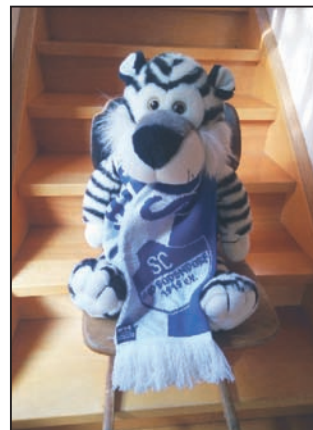
2019 feiert der SCB ein seltenes Jubiläum – die Vereinsgründung vor 100 Jahren

Dies nimmt der Verein zum Anlass, einen Fotowettbewerb zu gestalten und ruft nicht nur seine Mitglieder, sondern auch alle Bad Bodendorfer auf, hieran teilzunehmen.

„Unser Verein – Meine Leidenschaft“ unter diesem Motto steht die große Jubiläumsveranstaltung vom 14. bis 16. Juni 2019, und sie ist auch das Motto des Foto-Wettbewerbs: Ihr Foto für unseren Verein.

Drücken Sie Ihre Gedanken dazu in einem Foto aus. Egal ob ein tolles Sportfoto, ein origineller Handy-Schnappschuss oder ein stimmungsvolles lebendiges Bild mit Vereinsbezug. Kreativität und ein gutes Auge sind gefragt, die Lebendigkeit des Vereins auszudrücken. Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf, für ein neues Foto oder durchstöbern Sie Ihr Fotoarchiv, durchaus auch ältere aber, keine historischen Aufnahmen. Der SCB freut sich über jede Zusendung per Email an fotowettbewerb@scbadbodendorf.de – Einsendeschluss ist der 30. April 2019.

Die drei besten Fotos werden auf der Jubiläumsveranstaltung prämiert – eine weitere Auswahl der besten Fotos wird am Festwochenende in einer kleinen Ausstellung im Festzelt präsentiert. Weitere Infos auf der Homepage des SCB unter www.scbadbodendorf.de/scb-jubiläum2019.





HERZ

ERWÄRMEND

IHRE HEIZUNG –
MEINE LEIDENSCHAFT.

Karsten Seidel

Bad Bodendorfer Unternehmen

marc-ulrich.de

IHR SPEZIALIST FÜR RENOVIERUNG & SANIERUNG.

Rheinallee 47 b · 53489 Sinzig
Telefon 0 26 42/99 38 32
www.karstenseidel.de



KOMPLETTBÄDER · HEIZSYSTEME



Trauer um Pastor Hans-Joachim Rupp

Mit großer Bestürzung erzielte die Bad Bodendorfer, ja die gesamte Pfarreiengemeinschaft, die Nachricht über den plötzlichen Tod von Pfarrer Hans-Joachim Rupp, der seit Februar 2010 in unserer Pfarreiengemeinschaft als Kooperator eingesetzt und seitdem im Kurviertel wohnhaft war.

Er war vielen ein guter Freund geworden, die ihn nun schmerzlich vermissen werden in vielen positiven Begegnungen, guten und offenen Gesprächen.

1956 in Saarbrücken geboren, wuchs er dort mit zwei Geschwistern in einer Arbeiterfamilie auf. Nach dem Abitur auf dem zweiten Bildungsweg studierte Pastor Rupp Theologie und Philosophie in Mainz, Burg Lantershofen und im belgischen Namur. Der Diakonweihe 1990 und zwei Jahren in St. Wendel und Remagen folgte 1993 die Priesterweihe mit Kaplansdienst in Beckingen und Merzig (beides Saarland) sowie der Vikarszeit in St. Pius, Bad Neuenahr-Ahrweiler. An die Ahr zurück kam Hans-Joachim Rupp nach elf Jahren Dienst im Mayener Krankenhaus sowie in zahlreichen Gemeinden des Dekanats Mayen-Mendig.

Innerhalb von Sekunden veränderte sich das Leben von Hans-Joachim Rupp grundlegend am 11. April 1992. Während eines Gottesdienstes an der „Schwarzen Madonna“ zwischen Remagen und Kripp entrann Rupp nur knapp dem Tod, als ein betrunkenen Autofahrer in die Gruppe der Betenden raste. Quasi noch einmal von vorne beginnend, erfreute sich Hans-Joachim Rupp an „jedem Tag, an dem er einigermaßen gesund war und die kleinen Dinge des Lebens genießen durfte“. (Zitat Rupp: Dorfschelle 1/2010, S. 5f)

Sehr geschätzt wurde er auch in oder gar vor den Gottesdiensten, wenn er „Ruhe in die Sakristei brachte“.

Ungeduldig unterband er dort jeglichen Trubel, saß oft in sich gekehrt auf seinem Stuhl, konzentrierte sich schon auf den Gottesdienst oder lockerte durch eine kleine Anekdote die Stimmung auf.

Der Kontakt mit Menschen stand für Hans-Joachim Rupp immer an erster Stelle, sei es durch die Vermittlung von Botschaften der Hoffnung im Evangelium oder durch das Begleiten an Wegkreuzungen wie Taufe, Kommunion oder Hochzeiten und Trauerfeiern. Immer einfühlsam, immer authentisch und immer tief in seinem Glauben verwurzelt, so begegnete er den Gläubigen seiner Gemeinden.

Nie stand das Amt des Priesters als Barriere zwischen ihm und seinen Gesprächspartnern. Immer hatte er Verständnis für die Schwächen seiner Mitmenschen. Er war ein perfekter Zuhörer, der aber auch gut unterhalten konnte, was alljährlich zum Beispiel auch beim gemütlichen Grillabend des Chores tonART in Simons Hof zum Ausdruck kam.

Hans-Joachim Rupp lebte gemäß der Benediktsregel, basierend auf der Mönchsregel des Heiligen Benedikts von Nursia (4./5. Jh. n. Chr.), der mit großer Offenheit allgemeine Grundsätze geistlicher Lehre mit konkreten Anweisungen zur Gestaltung eines Gemeinschaftslebens verwob. Viel Freude bereitete es ihm, regelmäßig in Salzburg in Seminaren hierzu sein Wissen zu erweitern. Aber auch andere Städtereisen erfüllten den Kunstliebhaber und Anhänger der klassischen Musik.

War es eine Vorahnung? Im Pfarrbrief „Miteinander“ der Pfarreiengemeinschaft Sinzig zum September schreibt Hans-Joachim Rupp im Leitartikel über Marienfeste und auch über den Tod: „Maria trägt den toten Jesus in den Armen, ... nimmt die Angst vor dem Tod. Ohne Angst können wir uns fallen lassen, denn die liebevollen Arme einer Mutter erwarten uns.“

Seine Worte können nun seinen Weggefährten Trost sein.



Ich freue mich auf Sie

Ursula Mohr-Gödderz

geprüfte Immobilienmaklerin und -bewerterin
geprüfte Energiewert-Expertin

Tel. 02642-400826 oder mobil 0159-01875149
Markt 2 | 53489 Sinzig | vbkm.de | vbkm.de/facebook



**Volksbank
Koblenz Mittelrhein eG**

Anwaltskanzlei Schneider

Zweigstelle: Bahnhofstraße 15 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Telefon 02642/9979629 · Fax 02642/9986589
Mail ratheoschneider@aol.com

Bad Bodendorfer Unternehmen

Allgemeines Vertragsrecht · Arbeitsrecht · Betreuung älterer Menschen · Ehe- und Familienrecht, insbesondere Scheidungs- und Unterhaltsrecht · Erbrecht · Grundstücksrecht · Mietrecht
Strafrecht · Verkehrsunfallschadensregulierung und Verteidigung in Verkehrsstraf- und Bußgeldverfahren · Versicherungsrecht · Vorsorgevollmachten inklusive Patienten- und Betreuungsverfügungen

Einen kurzfristigen Besprechungstermin – auch an Samstagen in der Zeit von 10 bis 14 Uhr – können Sie unter **02642/9979629** vereinbaren.

Blumen FUCHS

Gartenbau & Floristik

Hauptstrasse 48 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Tel. 0 26 42 / 4 11 66 · Fax 0 26 42 / 4 11 09
blumenfuchs@gmx.de



KÜPPER BEDACHUNGEN

Ralf Küpper Heerweg 43 53489 Bad Bodendorf

Dachdeckerarbeiten aller Art Wärmearbeiten
Terrassen- und Balkonsanierung Dachfensterein-/ausbau
Kupfer- & Zinkarbeiten Entrümpelung u.a.m.

Mobil: 0175 - 6 46 04 91

Generalvertretung Jörg Hemmer

Nordstraße 3 · 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon (02641) 21550 · Telefax (02641) 21540
www.allianz-joerg-hemmer.de

Allianz

Redaktionsschluss
der Dorfschelle 1/2019
1. März 2019

Sicherheit in Bad Bodendorf Bürger werden aktiv

Auf großes Interesse stieß die Veranstaltung „Sicherheit in Bad Bodendorf“, zu der der Ortsbeirat aufgrund der aktuellen Ereignisse in den vergangenen Wochen in den großen Saal der Winzergaststätte eingeladen hatte. Rund



70 Bad Bodendorfer Bürgerinnen und Bürger waren gekommen und erfuhren von Oliver Lescher von der Polizeiinspektion Remagen zunächst einige allgemeine Informationen und Fakten zum Thema. So ist die Zahl

der Einbrüche tendenziell rückläufig, nicht nur in der Kernstadt Sinzig, sondern auch in den Stadtteilen, auch wenn sich dies nach den Vorkommnissen der letzten Wochen hier im Dorf anders anfühlt. Sein Kollege Ralf Bernardy geht mit seiner Ermittlungsgruppe bei der Kripo Mayen Hinweisen auf Einbruchsserien und überörtlichen Tätern nach. „Wir haben es mit sehr unterschiedlichen Tatmustern zu tun“, so Bernardy, „und mit sehr gut organisierten Banden, die auch weite Wege zurücklegen“. Umso wichtiger seien Zeugen, die mit ihren Hinweisen am Ende möglicherweise zu einer Verhaftung der Täter führen können.

Dies war das Stichwort für Elke Wolber, Initiatorin und Organisatorin der „Bürgerhilfe Esch“. Diese funktioniert nach dem Konzept der Polizei „Vorsicht wachsender Nachbar“ – Bürgerinnen und Bürger melden zeitnah Auffälligkeiten der Polizei, die sich dann um alles weitere kümmert. „Wir sind mit rund 40 Personen 365 Tage im Jahr aufmerksam unterwegs“, so Wolber. „Es muss immer einen geben, der es in die Hand nimmt. Es ist viel Arbeit, aber sie lohnt sich“. Über eine weitreichende Vernetzung untereinander (z.B: Whats-App-Gruppen) und regelmäßige Bewegung im Ort (aufmerksame Spaziergruppen, Nachbarschaftshilfe bei Abwesenheit) konnte in Esch und anderen Orten in der Grafschaft die Zahl der versuchten bzw. erfolgten Delikte deutlich minimiert werden.

Dies bestätigte auch Ralf Bernardy: „Das gemeinsame Vorgehen der Dorfgemeinschaft kann schlussendlich zu mehr Sicherheit für alle führen.“ Und weiter: „Das Haus, das in den frühen Abendstunden unbeleuchtet ist, kommt für einen Einbruch infrage. Kleine Dinge wie Licht und Radio anlassen oder draußen Bewegungsmelder anbringen, sind neben dem wachsenden Nachbarn als bester Schutz schon hilfreich“, führte er weiter aus.

In der sich anschließenden Fragerunde wurde deutlich, wie sehr das Thema Sicherheit die Menschen im Dorf bewegt. Neben Fragen zum vorbeugenden Einbruchschutz schilderten auch Betroffene, wie sie geschädigt wurden und wie sie heute damit umgehen. „Darf ich Pfefferspray dabei haben?“, fragte eine Bürgerin. „Ja, und das dürfen Sie in Notwehr auch einsetzen“, lautete die Antwort. Allerdings warnt die Polizei dringend davor, alleine gegen Einbrecher vorzugehen. „Am besten immer erst die Kollegen rufen und nicht den Helden spielen“, war der Tipp von Ralf Bernardy. Er warb auch noch einmal für das kostenlose Beratungsangebot der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle Koblenz: „Die Kollegen beraten Sie individuell vor Ort und empfehlen Ihnen die präventiven Maßnahmen, die für Ihr Haus oder Ihre Wohnung sinnvoll sind.“

Eines war zum Ende der Veranstaltung allen klar: Der beste Einbruchschutz ist und bleibt neben technischen Schutzvorrichtungen ein wachsender Nachbar. Und so nutzten viele der Anwesenden die Gelegenheit, unmittel-

bar aktiv zu werden: sei es als neues Mitglied in der Whats-App-Gruppe „Sicherheit in Bad Bodendorf“ oder als Mitglied einer Spaziergruppe, die Augen und Ohren offen hält.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie unter www.bad-bodendorf.de. Auch die Mitglieder des Ortsbeirates stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Hinweis: Im neuen Jahr wird es eine weitere Veranstaltung zum Thema „Sicherheit in Bad Bodendorf“ geben. Termin und Ort werden noch bekanntgegeben. Bitte achten Sie auf entsprechende Ankündigungen in der Presse.

cb



MGV im Club der Hundertjährigen

25 aktive Sänger zählt die Chorgemeinschaft MGV Eintracht Bad Bodendorf 1919 e.V. und MGV Cäcilia Sinzig 1859 e.V., die mit großen Konzerten das Jubiläumsjahr 2019 stemmen möchte. Bedingt durch das Fusionieren der beiden Männerchöre im Jahr 2016, finden die Festaktivitäten zum einen in Sinzig selbst, zum anderen in Bad Bodendorf statt. Der Planungskommission zum Jubiläum gehören dabei neben den Vorstandsmitgliedern auch Werner Pätz, Jürgen Meyer und Bernhard Knorr an.

Doch zunächst galt es, die Cäciliahütte am Felzenturm bei der feierlichen Einweihung am 1. Dezember mit einem musikalischen Beitrag durch die Chorgemeinschaft zu umrahmen. Das Vereinslokal des MGV Cäcilia Sinzig, 1976 nach dreijähriger Bauzeit eingeweiht und von jugendlichen Brandstiftern 2016 in Schutt und Asche gelegt und jetzt wieder aufgebaut, hat nämlich in Beatrix Freund eine neue Wirtin gefunden.

Über das Jahr 2019 verteilt stehen natürlich die traditionellen Auftritte auf dem Programm, wie z.B. die Karnevalsitzung der KG Rievkooche, das Maiansingen, das Weinfest am Historischen Weinberg, die Eröffnung des Dorffestes, der Volkstrauertag auf dem Ehrenfriedhof, das offene Singen am Kelterhaus, Lieder und Wein, bis hin zur musikalischen Adventsfeier vor dem Pfarrheim, die das Sängerjahr abrunden wird.



Auftritt zur 750-Jahr-Feier Sinzigs 2017

Den Höhepunkt im Festjahr wird eindeutig das am 7. September 2019 (19 Uhr) angesetzte Konzert im Helenensaal darstellen: Dazu hat Bardo Becker den in der Region und weit darüber hinaus bekannten Tenor Johannes Kalpers eingeladen, einen Solisten von großer Klasse, der sich auch mit der Leitung mehrerer großer Laienchöre beschäftigt und somit beste Voraussetzungen mitbringt, ein volksnahes, aber auch ernsthaftes Programm mit der Chorgemeinschaft zu Gehör zu bringen.

Sehr erfreulich ist, dass unter der engagierten Leitung von Bardo Becker eine harmonische Einheit gewachsen ist, die sich bewusst die Pflege des klassischen Chorgesangs auf die Fahne geschrieben hat, wenn auch der Chor einen hohen Altersdurchschnitt aufweist. Doch: Der Klang des Chores stimmt noch immer. „Wenn aber dieser Kultur-

träger dem Dorf erhalten bleiben soll, braucht er dringend neue Sänger“, so Dirigent und Chordirektor FDB Bardo Becker.

Überall in der Chorlandschaft ist ein langsames „Chorsterben“ durchaus festzustellen, nicht nur den Männerchören bleiben die Chorsänger fern. Dem möchte die kleine Chorgemeinschaft Sinzig/Bad Bodendorf sich engagiert entgegenstellen und statt mit kurzlebigen Schlagerarrangements für den „schnellen Erfolg“ mit anerkannter und hochwertiger Chorliteratur überzeugen.

Weitere Infos erhalten Sie beim Vorsitzenden des MGV Eintracht, Karl Hanenberg, (Tel. 02642-9939460) oder Sie kommen gerne – völlig unverbindlich – zu einer der Chorproben donnerstags von 19.00 bis 20.30 Uhr im Pfarrheim vorbei. Harmonie wird hier nicht nur während, sondern auch nach jeder Probe groß geschrieben, denn auch das gesellige Miteinander wird in höchsten Tönen gelobt. Auch Sänger, die gerne zunächst zeitlich befristet bis zum Jubiläumskonzert im September mitsingen möchten, sind herzlich willkommen. Notenkenntnis ist keine Voraussetzung – singen kann jeder, denn Singen ist eine angeborene Fähigkeit, so die Überzeugung aller aktiven Sänger!

tjp

Die Bodendorfer Dorfstraße im Dezember 1918

Von Willy Weis erhielt der Bodendorfer Heimat- und Bürgerverein ein Bild der Dorfstraße (heute Hauptstraße) anno 1918. Es zeigt den damaligen Zustand und regt zu einigen Erläuterungen und Betrachtungen an.



Auf diesem Foto, das im Dezember 1918 aufgenommen wurde, fällt dem Betrachter zuerst ein Soldat auf. Er trägt Schiffchen, Uniformmantel und Koppel, Handschuhe und hohe Stiefel. Es ist der amerikanische Major Winn, der kurz nach der Aufnahme in die USA zurückversetzt wurde. Im Bildhintergrund sieht man das damalige Pfarrhaus, heute Pfarrheim.

Auf der linken Seite steht das Fachwerkhaus der jüdischen Metzgerei Gottschalk. Am Haus sind eine Lampe und ein Fahnenmast zu sehen. Neben dem Haus steht eine Pumpe. Dann folgt ein weiteres Fachwerkhaus und danach das Haus „Wie daheim“ mit Torbogen und Efeubewuchs. Ein weiteres kleines Fachwerkhaus schließt sich an.

Ins Auge fallen auf beiden Straßenseiten hohe Strommasten. Auf der rechten Straßenseite, gegenüber vom Haus Gottschalk, erblickt man den Anfang der heutigen Schulstraße, flankiert von zwei Fachwerkhäusern. Das Haus der Metzgerei Gottschalk ist inzwischen abgerissen. Hier steht jetzt ein mehrstöckiges Gebäude, das sich nicht in das Ensemble der anderen Häuser dort einpasst. Auf den Dächern ragen Schornsteine empor. Man kochte und heizte mit Holz und Kohlen.

Karl August Seel

Genießen Sie ein Stück Natur !

Fleischer - Fachgeschäft

Gemein



f

- Partyservice
- Ländliche Wurstspezialitäten
- Imbissanhänger - Verleih

Bad Bodendorfer Unternehmen

Wir schlachten noch selbst, von Bauern aus der Region, die Sie und wir kennen !

Vehner Straße 49 • 53489 Sinzig-Löhndorf • 0 26 42 - 4 36 42

www.metzgerei-gemein.de

Wir sind jeden Freitag auf dem Wochenmarkt in Bad Bodendorf

Claudis Naildomicil

Nagel- & Fußpflegestudio



Bad Bodendorfer Unternehmen

Claudia Niehues-Rodrigues

Am Sonnenberg 48 • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf • Tel. 02642/906269

www.claudis-naildomicil.de • claudis-naildomicil@gmx.de

Termine nach Vereinbarung

Haar STATION

Kamm in



Bad Bodendorfer Unternehmen

Inh. Gaby-Hoppe-Schäfer · Friseurmeisterin

Wir freuen uns auf Ihren Besuch: Gaby Hoppe-Schäfer und Danny

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 10.00–18.00 Uhr, Sa. nach Vereinbarung

Bad Bodendorf · Bahnhofstr. 4 · Telefon 026 42/99 89 376



*Die KG Rievkooche
Blau-Weiß e.V.
wünscht allen Bürgern
von Bad Bodendorf
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr 2019.*

ALFRED HUPPRICH

Stahl-Metall · Apparatebau
Edelstahlverarbeitung · Industriemontage
Balkon- und Treppengeländer in Schmiedearbeit
Alu- und Kunststoffenster · Alu- und Kunststofftüren
Schaufensteranlagen · Markisenbau



53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Ahrtalstraße 1

Telefon 0 26 42 / 4 25 97
Telefax 0 26 42 / 4 15 97

Über dem Dach des Pfarrhauses sieht man die Waldgrenze des Remagener Waldes. Rechts liegen Felder. Offensichtlich sollten hier Weinberge angelegt werden.



Der abgebildete US-Soldat Major Stanley Winn war Kommandeur der Maschinengewehr- und Mörserabteilung. US-Truppen hatten 1918 Schule und Pfarrhaus beschlagnahmt und dort Quartier bezogen. Darüber berichtet die Bodendorfer Schulchronik. Die Pferde und Mulis der US-Truppen weideten auf dem Wiesengelände außerhalb des Dorfes, wo sie eingegattert waren und mit Heu, Hafer und Stroh versorgt wurden. Heu, Hafer und Stroh kaufte man von Bauern der Umgebung. US Truppen lagerten auch in zahlreichen weiteren Orten der Umgebung, was auch durch zahlreiche Bilder belegt ist.

Major Winn blieb in der Armee und soll bei einem späteren Besuch in Kripp auch auf die Remagener Ludendorff-Brücke geschaut haben, wo 1945 der erste amerikanische Rheinübergang erfolgte, der ganz entscheidend den Sieg über Nazi-Deutschland beschleunigte.

Zum Foto: 151. MGB auf der Hauptstraße, Bad Bodendorf
BAD BODENDORF DEUTSCHLAND, 14. Februar 1919 – Soldaten des 151. Maschinengewehrbataillons, 42. Division im Dienst in Bad Bodendorf und in der Nähe von Kripp. Foto 153385, National Archiv Records Administration (NARA), College Park, Md.
veröffentlicht unter: <https://www.flickr.com/photos/georgiaguardhistory/21444099482/in/album-72157658274258438/>

Die Arbeitskreise stellen sich vor:

AK Streuobstwiesen

Die Streuobstwiesen haben in unserem Dorf eine lange Tradition. Bis in die fünfziger Jahre hatte die Obsternte eine große wirtschaftliche Bedeutung für die Selbstversorgung. Große Mengen Obst transportierte die Eisenbahn zu Mostereien oder auf die städtischen Märkte. Ein ausgeklügeltes Bewässerungssystem über den – heute zugeschütteten Mühlgraben – sorgte für reiche Ernten. Seitdem wurden die Bäume immer weniger gepflegt; viele alte Bäume starben, fielen um und wurden kaum noch durch Neupflanzungen ersetzt. Dadurch gab es immer weniger Obst und das Fallobst blieb immer öfter liegen, ohne den Weg in die Küche oder den Keller zu finden. Von dem fast geschlossenen Baumbestand, den man auf alten Luftbildern erkennen kann, ist nur noch ein Drittel übrig geblieben. Die Wiesen werden von drei Landwirten einmal im Jahr gemäht.

Aber auch der Lebensraum für Tiere und Pflanzen drohte zu verschwinden. An einigen Stellen blüht der Große Wiesenknopf, erkennbar an den tiefroten Blütenkugeln. Der Steinkauz, die Charakterart dieses Biotops, lebt hier mit einigen Paaren. Er brütet in den Höhlen alter Bäume und fängt in den kurzhalbmigen Wiesen Mäuse, Insekten und Regenwürmer. Um den Niedergang der Obstwiesen zu verhindern haben sich einige Bad Bodendorfer Bürger zusammen gefunden.

In den letzten 15 Jahren wurde einiges für den Erhalt dieser Kulturlandschaft getan.

Helfer und Grundstückseigentümer pflanzten Dutzende Jungbäume. Dabei wurden nur regionale Sorten gewählt. Diese sind an Klima und Boden angepasst, sind widerstandsfähig gegen Krankheiten und haben einen aromatischen Geschmack – geeignet für Saft oder als Tafelobst. Von bestehenden Bäumen wurden Reiser geschnitten, von einer Baumschule auf eine Unterlage gepfropft und auf den Wiesen ausgepflanzt. Die Bäume werden alle mit Schutz aus Pfosten und Draht versehen. Um den Wühl-



mäusen das Leben schwerer zu machen, werden die Baumscheiben mehrmals von Gras befreit. Das besorgen die „Baumpaten“, die sich für die Pflege ihrer Bäume einsetzen. Zum Schutz gegen das Austrocknen wurden die junge Bäume gegossen, insbesondere im letzten trockenen Sommer. In den ersten Jahren benötigen die Obstbäume kräftige Erziehungsschnitte, um gesund und ertragreich zu wachsen. Auch die alten, verwahrlosten



Bäume werden – sofern es sich noch lohnt – beschnitten, damit sie weiterleben und noch Ertrag bringen können. Viele der alten Bäume tragen prächtige Misteln. Diese sehen zwar dekorativ aus, zapfen ihrer Wirtspflanze aber dauernd Nährstoffe ab und schädigen sie auf Dauer. Auch die Misteln werden deshalb entfernt. Darüber hinaus wurden auch Schnittkurse für Vereinsmitglieder angeboten. Als Öffentlichkeitsarbeit wurde am

Eingang zur Streuobstwiese, am Eiscafé, eine Informationstafel aufgestellt. Es gab zwei öffentliche Exkursionen durch die Frühlingsobstwiesen. Für die Zukunft hoffen wir auf reiche Ernte unserer neu gepflanzten Bäume.

Der Arbeitskreis ist offen für naturliebende, tatkräftige Menschen, die bei der Pflege der Obstbäume mithelfen wollen. Für die Teilnahme an Pflegemaßnahmen (Mistelschneiden, Gras entfernen, Wässern, Pflanzen) bitte melden bei Maren Milsmann (Tel. 02642-3086400) oder Michael Papenberg (Tel. 02642-9045245)

maranatha Aktuell

Fast 45 Jahre gibt es das Haus Maranatha in unserem Dorf. Es ist mit über 300 Mitarbeitern der zweitgrößte Arbeitgeber des Kreises. In diesem Jahr wurde die Einrichtung in die Reihe der Top-Heime Deutschlands gewählt. 220 Senioren haben hier ihre Heimat für ihren letzten Lebensabschnitt gefunden und sind damit Bürgerinnen und Bürger unseres Dorfes. Naturgemäß können sie das nur beschränkt nach außen zeigen, aber sie sind für jeden Kontakt, der aus dem Dorf zu ihnen dringt dankbar. Besuche aus dem Dorf sind daher immer wieder Höhepunkte. Es ist schön, dass einige örtliche Vereine und Institutionen einen Besuch im Maranatha auf ihrem Jahresprogramm haben. So erschien kürzlich St. Martin mit dem Spielmannszug „Blau-Weiß“ oder die Kindergartenkinder zum Erntedankfest. Ganz neu die schöne Aktion des Sportclubs, einen „Maranatha-Cup“ auszuspielen. Es gibt aber auch für jeden Mitbürger Möglichkeiten

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, Freunden, Gönnern und deren Familien sowie der ganzen Bevölkerung ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.



Spielmannszug „Blau-Weiß“ Bad Bodendorf

Generalvertretung Jörg Hemmer

Nordstraße 3 · 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon (02641) 21550 · Telefax (02641) 21540
www.allianz-joerg-hemmer.de



**Redaktionsschluss der Dorfschelle 1/2019:
1. März 2019**

**Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr**

wünschen wir allen
Mitgliedern, Freunden,
Gönnern und Sponsoren
des SC Bad Bodendorf 1919 e.V.



Der Vorstand und Ehrenbeirat

Fahrschule Henneke

*... die Schule,
die Spaß macht !*

**Top-Ausbildung
in allen
Klassen**



**Bad Bodendorfer
Unterrichtszentrum**

53489 Sinzig, Ausdorferstr. 39
Info + Unterricht : di. + do. ab 19.00Uhr
Tel. 02642 / 4 17 13

53474 Bad Neuenahr, Hauptstr. 37
Info + Unterricht : mo. + mi. ab 18.30Uhr
Tel. 02641 / 91 68 63

www.fahrschule-henneke.de

*Wir danken Ihnen für das uns
entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen Ihnen
ein schönes Weihnachtsfest
und ein erlebnisreiches Jahr 2019*





zur erwünschten Kontaktaufnahme. Einfach mal reinschauen und Senioren ansprechen oder vielleicht sogar eine Patenschaft übernehmen. Derzeit sind acht Mitbürger registriert, die sich ehrenamtlich um alte Menschen in diesem Haus kümmern, und es wäre schön, wenn sich diese Zahl erhöhen ließe. Das Haus

tut mit einem umfangreichen Jahresprogramm viel, das Leben der Senioren möglichst abwechslungsreich zu gestalten, und das wird nicht nur zu den einschlägigen Festen, sondern alltäglich, etwa beim Tagestreff am Vormittag praktiziert. Immer wieder bedarf es Investitionen zur Verbesserung der Pflege und Versorgung. So wurde kürzlich eine neue Waschküche in Betrieb genommen und als Nächstes werden die Küchengeräte ausgetauscht. Weg vom Pflegeheimcharakter und mehr hin zur Wohngemeinschaft soll in nächster Zeit die Maxime für weitere Investitionen sein.

BK



Der Weihnachtsbaum vom Forsthaus Erlenbusch

geöffnet **jeden Tag 9–17 Uhr, noch bis zum 23.12.2018**

Schmuckgrün, Adventskränze und Deko
Weihnachtsbäume – auch zum Selberschlagen
Brennholz, trocken, ofenfertig
Wildbret aus dem Remagener Wald

zusätzlich an allen Wochenenden:
Adventsausstellung/Weihnachtsmarkt

Familie Louen · Forsthaus Erlenbusch · 53424 Remagen
Telefon 02642-3511 www.forsthaus-erlenbusch.de



Seiden- und Kunstblumen
Gestecke und Sträuße · Grabschmuck
AUSSTELLUNG und VERKAUF – Nächste Termine:

Samstag/Sonntag, 26./27. Januar 2019
Samstag/Sonntag, 23./24. Februar 2019
Samstag/Sonntag, 30./31. März 2019

jeweils 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rosi Stiller · In den Dreizehnmorgen 38
53489 Sinzig – Bad Bodendorf
Telefon: 0152 28967569 · E-Mail: post@rosi-stiller.de




Fleischerei **Albrecht**
Prädikat Frische

Einfach lecker!

Fleischerei Albrecht
Horst Albrecht · Telegrafstraße 6 · 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel. 02641 9172672 · Fax 02641 9172671
www.fleischerei-albrecht.de



Tief betroffen nehmen wir Abschied von

Eckhard Hoffmann

Eckhard Hoffmann war der Initiator des „Forum Freitagmarkt“. Über drei Jahre hat er mit seinen Gästen im Forum-Zelt die herzliche Atmosphäre des Bad Bodendorfer Freitagmarktes geprägt.

Nun ist er verstorben und uns bleibt nur, unseren Dank zum Ausdruck zu bringen dafür, dass wir ihn kennen und schätzen lernen durften. Vor allem danken wir ihm, seiner Frau und der ganzen Familie auch für sein hingebungsvolles Engagement für unseren Verein, die Bad Bodendorfer Bürger und Marktbesucher.

Ein ehrendes Gedenken werden wir ihm bewahren.

Den Angehörigen drücken wir unsere tiefe und herzliche Anteilnahme aus.

Bad Bodendorfer Unternehmen e.V.
Vorstand

Bad Bodendorf, im Dezember 2018

Impressum:
Herausgeber: Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf e.V., Saarstraße 1, 53489 Bad Bodendorf, Telefon 02642/99 14 14, Telefax 02642/99 1497
Redaktion: verantwortlich: Bernhard Knorr (BK), bernhard.knorr@bad-bodendorf.de
Mitarbeit: Cora Blechen (CB), Renate Nagel (RN), Daniela Pörzgen (DP), Gerold Schreyer (GS) und Thomas Portugall (tjp)
Anzeigenredaktion und Satz: Dieter Dessauer, Tel. 02642/403199, dieter.dessauer@bad-bodendorf.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2016
Druck und Herstellung: OPTI-PRINT, Tel. 02642/98 1051
Erscheinungsweise: vierteljährlich
Auflage: 2100
Abgabe und Zustellung: kostenlos an alle Haushalte in Bad Bodendorf
Bankverbindungen: Volksbank RheinAhrEifel eG, Zweigstelle Remagen
IBAN: DE31 5775 1591 0141 430100 BIC: GENODED1BNA1
Kreissparkasse Ahrweiler, Zweigstelle Bad Bodendorf
IBAN: DE21 5775 1310 0000 5622 72 BIC: MALADE51AHR

Veranstungskalender

23. Dez. 18.30 Uhr **Musikalische Adventsfeier**
Musikalische Eröffnung durch die Chorgemeinschaft MGV „Eintracht“ und „Cäcila“ Sinzig, in der Kirche anschließend: Spielmannszug „Blau Weiss“, Blasorchester St. Sebastianus Glühwein, Siedewurst etc. vor der Kirche
6. Januar 17.00 Uhr **Musik zur Krippenzeit**
Pfarrkirche St. Sebastianus (s. Art. S. 3)
18. Januar **Kinderbauernhof** am Schwanenteich geöffnet 15–17 Uhr
19. Januar **Mithelfertag** am Schwanenteich geöffnet 10–13 Uhr
19. Januar 9.30 Uhr **Kapitel der Bruderschaft St. Sebastianus**
Messe anssl. Kapitel in der Winzergaststätte
10. Februar **Heimattmuseum**, Hauptstr. 65, geöffnet 13.00–17.00 Uhr
16. Februar **Kinderbauernhof** am Schwanenteich geöffnet 15–17 Uhr
16. Februar 14.11 Uhr **Die bunte Kindersitzung**
Viel Spaß, Tanz und Spiele, Ausrichter: die Bad Bodendorfer Tanzgruppen
17. Februar 14.11 Uhr **Seniorenitzung** KG Rievkooche Winzergaststätte (siehe Artikel S. 7)
23. Februar 18.11 Uhr **Rievkooche-Sitzung**
die große Karnevalsitzung der KG Rievkooche im Saal der Winzergaststätte. Eintritt 12.- €
Anschließend: **Rievkooche-Party**
- Kartenvorverk. KG Rievkooche-Veranstaltungen s. S. 6+7**
28. Februar ca. 13.45 Uhr **Weiberfasnacht**
Umzug ab Cafe Felber durch das Dorf anssl. 14.11 **Kaffeeklatsch** der Möhnen-Gesellschaft in der Schützenhalle Eintritt: 11.- €
Kartenvorverkauf: 26.1. ab 10.00 Uhr Ahrtal-Café und auch später bei Christine Wilden, Tel. 992418
1. März **Mondscheinumzug** 18.33 Uhr
Danach: **Mondscheinparty** im Festzelt, Schulstr. 7, Eintritt: 8.- €
10. März **Heimattmuseum** Hauptstr. 65, geöffnet 13–17 Uhr


HAIRSTYLE

Cut and Colour

 **Marita Schmitz**

53489 Sinzig - Bad Bodendorf • Bäderstraße 8 • 02642-42293
Dienstags bis 20.00 Uhr geöffnet!

Wir sagen allen ein herzliches Dankeschön und wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes, neues Jahr 2019.



Ihre Bad Bodendorfer Möhnen

INSTITUT DE BEAUTÉ

LONG-TIME-LINER
CONTURE MAKE-UP

NAGELSTUDIO
FUSSPFLEGE *Waltraud Loose* **409994**

 Inh. Monika Klar 

MONI'S HAARSTUDIO **41463**

Hauptstraße 41 • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
www.institutdebeaute.de

Erich Riske

Maler- und Lackiermeister



Moderne Raumgestaltung
Bodenbeläge
Wärmedämm-Verbundsysteme
Fassadengestaltung
Lehmputz
Tapezierarbeiten

Am Rotberg 43
53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Telefon 02642/981385
Mobil 0170/5803588

 **J. Bauer u. Sohn** GmbH

53489 Sinzig-Bad Bodendorf

- Bau- und Möbel-Schreinerei
- Innenausbau
- Treppenbau
- Bestattungen

Werkstätten: Gartenstraße 11
Büro: Schützenstraße 31

Telefon 02642/981233
Fax 02642/981235



Elektro SCHMITZ

Seit 1949

Elektroinstallationen - Hausgeräte - Kundendienst

----- Tel. 02642-42627 - Fax 02642-900307 -----
Sebastianusweg 3 – 53489 Bad Bodendorf
elektro.schmitz.bodendorf@t-online.de 

Nachruf

Bad Bodendorf trauert um seinen verdienten Mitbürger

Eckhard Hoffmann

verstorben am 6. Dezember 2018.

Eckhard Hoffmann hat sich in vielfältiger Weise in unserm Dorf und seinem Vereinswesen engagiert. Bei allen Initiativen zum Wohle des Dorfes war er in vorderster Linie dabei und hat sich hierbei hohe Verdienste erworben. Hierfür möchte ihm die Dorfgemeinschaft herzlich Dank sagen.

Ein ausführlicher Bericht über sein Wirken erscheint in der Dorfschelle 1/2019.

Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf e.V.
Dorfgemeinschaft Zukunft e.V.

Ahrtal-Cafe

Genießen Sie in gepflegter und gemütlicher Atmosphäre unser reichhaltiges Warenangebot...

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen das Team vom Ahrtal-Cafe.

Lucia Felber

Bäckerei · Konditorei · Café Lucia Felber
Hauptstr. 92-96 · 53489 Bad Bodendorf · Tel. 026 42/42608




Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2019!



Wir schaffen Atmosphäre!

Maler Lenzen

Besuchen Sie uns:
Hauptstraße 88
Sinzig - Bad Bodendorf

Jetzt informieren ☎ 0 26 42 / 90 35 21 🌐 maler-lenzen.de

Unsere Leistungen für Sie!

- » Krankengymnastik
- » Massage
- » Krankengymnastik am Gerät
- » Lymphdrainage
- » und vieles mehr!

Praxis für Physiotherapie
Gesundheitsclub

GUNNAR HOISCHEN

Schillerstraße 62
53489 Bad Bodendorf
Telefon 0 26 42 / 98 11 03
Telefax 0 26 42 / 98 11 05
E-Mail: info@physio-hoischen.de
Internet: www.physio-hoischen.de

hysiotherapie



WIR spenden - SIE entscheiden wohin!



www.ksk-ahrweiler.de/spendenportal

Brunnen-Apotheke

Apotheker Frank Wegner
53489 Sinzig-Bad Bodendorf · Bahnhofstraße 9
Telefon 026 42 / 4 12 00 · Fax 026 42 / 4 40 23

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr und danken für das entgegengebrachte Vertrauen.

www.brunnen-apo-sinzig.de




Stark für Ihre Gesundheit !!

Reformhaus Bad Bodendorf
Inh. Frank Wegner

Reformhaus

Treffpunkt gesunden Lebens

Bahnhofstraße 9
53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Telefon 026 42/98 01 01
Fax 026 42/440 23



Machen Sie mit!

Unterstützen Sie regionale Projekte auf unserem Spendenportal oder starten Sie selbst bald ein gemeinnütziges Spendenprojekt.

Alle Infos zu unserem Spendenportal erhalten Sie unter: www.ksk-ahrweiler.de/spendenportal



Einfach QR-Code einscannen und direkt informieren!

Kreissparkasse Ahrweiler